

Pädagogisches Praktikum im Berufsfeld Schule (=PÄP-Phase)

Bei Fragen stehen die TutorInnen Julia Poscharnig und Dominic Conditt für Fachdidaktik zur Verfügung ***** tutorfd@gmail.com ***** <http://uni-ak.at>

Die PÄP-Phase (1. Studienabschnitt) kann sowohl an der Hauptuni, als auch an der Angewandten für DAE, KKP, TEX belegt werden.

Neu!

An der Angewandten setzt sich das Pädagogisches Praktikum im Berufsfeld Schule aus 2 Bereichen zusammen, welche aus insgesamt 4 Lehrveranstaltungen besteht, die zusammen in einem Semester** zu besuchen sind.

- A. PÄP – Beobachtung / Praktikum an Schule** (1 Lehrveranstaltung)
- B. PÄP – Reflexion** (3 Lehrveranstaltungen)

A. PÄP - Beobachtung / Praktikum an Schule

besteht aus 10 x 2 Stunden (künstlerischen Fächer sind in Doppelstunden organisiert) - insgesamt 20 Schulstunden = 10 Einheiten*

* Ausnahmemöglichkeit: diese 10 Einheiten auf 2 Semester aufzuteilen: zB 5 Einheiten in einer AHS / 5 Einheiten in einer BMHS, oder 5 Einheiten bei einem Mann, 5 Einheiten bei einer Frau, Zeugnisausstellend ist der/die erste betreuende Prof.

B. PÄP – Reflexion zur Beobachtung

besteht aus einer Kombination von 3 Lehrveranstaltungen, die sich dem Thema Reflexion von einem jeweils anderen Aspekt aus nähern:

>>>

B 1. Reflexion zur Beobachtung: Pädagogische und Bildungswissenschaftliche Perspektive: abgehalten von Ilse Schrittmesser von der Uni Wien > Sie betreut auch die PraktikumslehrerInnen, ihr steht der Tutor Dominic Conditt zur Seite.

B 2. Reflexion zur Beobachtung: Sozialwissenschaftliche Perspektive abgehalten von Maria Spindler

B 3. Reflexion zur Beobachtung: Begleitende Psychoanalyse/Supervision: abgehalten von Susanne Jalka, Angewandte

Achtung!

Wir befinden uns seit WS 2013/14 in einer **Pilotphase**. Laut Studienplan müssen bisher nur 2 Semesterwochenstunden PÄP-Praktikum an der Schule und 2 Semesterwochenstunden PÄP-Reflexion gemacht werden. Der Studienplan wird dahingehend verändert werden, dass 3 Reflexionsstunden mehr verpflichtend sind d.h. 2 + 2 + 1 = 7 Semesterstd. für PÄP, anstatt wie bisher 4 Stunden. Diese 3 Mehrstunden werden, solange noch der alte Studienplan gilt, im Bereich „Aus Fachdidaktik“ (=2. Studienabschnitt) von dem Vizerektor für Lehre Josef Kaiser angerechnet.

Anrechenbarkeit – insgesamt 7 Semesterwochenstunden

- A. Zwei Semesterwochenstunden Hospitation , Datum und Uhrzeit laut Vereinbarung mit den betreuenden PraktikumslehrerInnen
- B 1. Zwei Semesterwochenstunden, bei Ilse Schritteser (genaue Uhrzeit entnehmen ihr dem ONLINE-Lehrveranstaltungsverzeichnis)
- B 2. Zwei Semesterwochenstunden, bei Maria Spindler (genaues Datum und Uhrzeit entnehmen ihr dem ONLINE-Lehrveranstaltungsverzeichnis)
- B 3. Eine Semesterwochenstunde, bei Frau Jalka. Im Bedarfsfall sind auch zusätzliche Einzel- oder Kleingruppengespräche möglich.

Bei der Neuorganisation der Fachdidaktik wurde darauf geachtet, dass für alle drei Fächer

- [**sowohl männliche als auch weibliche PraktikumslehrerInnen** gibt sowie
- [**PraktikumslehrerInnen in AHS als auch in BHS** vertreten sind

Pro Semester wechselt das Angebot an Lehrenden.
Ein Beispiel für eine mögliche Verteilung im Semester

	WS	SS
BE (KKP)	weibl/ahs	männl/bhs
TEC (DAE)	weibl/bhs	männl/ahs
TEX	männl/bhs	weibl/ahs

==> Um das Angebot an männlichen und weiblichen Lehrenden und in AHS und BHS optimal zu nutzen, ist es möglich, die Beobachtung/Reflexion in zwei Semestern zu absolvieren.** Ihr verbringt dann jeweils nur 5 Einheiten (=5 Doppelstunden, =10Schulstunden) in der Schule mit der Beobachtung. In diesem Fall stellt der Lehrende/ die Lehrende das Zeugnis aus, der/die dich zuerst betreute.

Achtung

- [Für Studierende, die beide Fächer an der Angewandten haben, ist das Praktikum an der Schule innerhalb der beiden inskribierten Fächer möglich
- [Für Studierende, die nur 1 Fach an der Angewandten belegen ist es nicht möglich im WS 5 Einheiten TEC und im SS zB 5 Einheiten BE zu hospitieren, wenn man TEC studiert. Aber es ist möglich, im WS 5 Einheiten TEC und im SS 5 Einheiten TEC zu hospitieren, um in beiden Schultypen Beobachtungserfahrungen zu sammeln

==> Es ist noch zu klären, wie die Absolvierung der drei LV im Bereich Reflexion aussieht, wenn ihr das Beobachtungspraktikum in den Schulen auf zwei Semester verteilt. Für aktuellen Stand → Info bei den TutorInnen

==> Es wird im Moment geklärt (Angelegenheit der STUKO), ob für Studierende, die nur ein Fach an der Angewandten studieren, ein Wechseln zwischen den Fächern möglich ist. Künstlerische Fächer sind schwer zu trennen und wenn Studierende Interesse haben, sollte dies ermöglicht werden